

INTERESSANTE BEOBACHTUNGEN AN EPISEMA SCORIACEA ESPER (LEP., NOCTUIDAE)

Franz Lichtenberger, Waidhofen/Y.

Diese ansonsten nicht sehr häufige, zerstreut vorkommende Spätsommerart findet sich im südwestlichen Niederösterreich ebenso wie in Oberösterreich im hügeligen Bergland und in den tieferen Alpentälern bis etwa 800 m Seehöhe. Ungefähre Flugzeit: 25.8. bis 10.9.

Anfang September leuchtete Kollege Ortner, Hilm-Kematen/Y., auf Drängen eines Arbeitskollegen, der "so etwas" auch einmal sehen wollte, unterhalb der sogenannten Sooß bei Konradsheim, 7 km WSW von Waidhofen/Y. und 6 km NO von Maria Neustift, obwohl diese Stelle als Leuchtplatz keineswegs vielversprechend aussah: Ein mäßig steiler Graben, von einem Bächlein in Ost-Westrichtung durchflossen, einige sumpfige Stellen, die angrenzenden Wiesen und Weiden intensiv für die Viehwirtschaft genutzt, nur oberhalb einer kleinen Schottergrube im steilen Hang eine kleine, naturbelassene, nach Süden geneigte Trockenwiese mit Kalkuntergrund. Weiter oben lichtetes Gebüsch in Wald übergehend, verstreut einige Eichen (Vorkommen von *Dryobotodes protea* Schiff. und *Alsophila aceraria* Schiff.). Wie groß war nun die Überraschung, als im Laufe des Abends 33 Männchen von *Episema scoriacea* Esp. ans Licht kamen! Diese Zahl wurde in späteren Jahren bei weitem nie mehr erreicht.

Am selben Abend leuchtete ich in der Grub-Atschreith, 500 m Seehöhe, 4 km SO von Waidhofen/Y. Die Atschreith ist ein weites Föhrenheidegebiet, ebenfalls auf Kalkuntergrund, mit verstreutem, weiter oben geschlossenem Fichten-Buchenmischwald und z.T. großen Ericabeständen (*Erica herbacea* L. = *carnea* L.) und der sonstigen üblichen Begleitflora. Unterhalb des Leuchtplatzes steht ein nicht mehr bewirtschaftetes kleines Gehöft mit verwildertem Obstgarten, anschließend Wiesen und Weiden.

An diesem Ort kam noch vor Einbruch der völligen Dunkelheit als erstes Tier ein Weibchen von *Episema scoriacea* Esp. an die Leinwand. Es blieb an diesem Abend das einzige Stück dieser Art. Von diesem Weibchen führte ich eine erfolgreiche Eizucht durch, über deren Verlauf bereits an anderer Stelle berichtet wurde.

Darüber hinaus sind die einzelnen genauen Schlüpfdaten von Interesse, die 26 Männchen und 21 Weibchen betreffen:

7.7.1977	1 W	3.8.1977	1 M	1 W
8.7.	2 M	5.8.	1 M	1 W
10.7.	3 M	9.8.	1 M	1 W
14.7.	2 M 1 W	11.8.	1 M	
18.7.	1 M	12.8.	1 M	1 W
20.7.	2 M	15.8.		2 W
21.7.	1 M 1 W	16.8.	1 M	
22.7.	2 M	19.8.		1 W
23.7.	3 M	23.8.		1 W
25.7.	2 M 1 W	26.8.		1 W
26.7.	1 M 2 W	27.8.		2 W
27.7.	1 W	28.8.		2 W
2.8.	1 M	31.8.		1 W

Infolge des frühen Zuchtbeginns im Februar an einem geschützten Ort und teilweiser Zimmerzucht bei kalter Witterung dürften die Schlupfzeiten beträchtlich durcheinander geraten sein. Während im Freiland die Flugzeit auf 14 Tage beschränkt ist, schlüpften mir die Falter ziemlich gleichmäßig verteilt in einem Zeitraum von 55 Tagen! Die unterschiedliche Erscheinungszeit der Falter ist darauf zurückzuführen, daß die Raupen, obwohl sie alle Mitte April unter Moos verschwanden und dort Verpuppungsgespinnste fertigten, sich so unterschiedlich verpuppten, daß bereits 10 Falter geschlüpft waren, ehe sich die letzte Raupe zur Puppe verwandelte.

In diesem Zusammenhang sei auf die richtige Etikettierung von Zuchtfaltern hingewiesen, die ohne die Zusatzbezeichnung ex ovo vor dem Datum ein für Lokalfaunisten vollständig falsches Erscheinungsbild liefern. Desgleichen muß bei allen Imagines, die aus Freilandraupen und -puppen erhalten wurden, die Bezeichnung ex larva bzw. ex pupa angebracht sein!

#### Literatur

FOLTIN, H., 1978: In Kusdas, K. u. Reichl, E.R., Die Schmetterlinge Oberösterreichs, Teil 3 : Eulen. - Linz

LICHTENBERGER, F., 1978: Eine Eizucht von *Episema scoriacea* Esper (Lepidoptera: Noctuidae). - Z. Arbeitsgemeinschaft. Öst. Ent. 30, S. 133-135. - Wien

Anschrift des Verfassers: Franz LICHTENBERGER  
Schmiedestraße 45  
A-3340 Waidhofen/Y.  
Austria

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Steyrer Entomologenrunde](#)

Jahr/Year: 1985

Band/Volume: [0019](#)

Autor(en)/Author(s): Lichtenberger Franz

Artikel/Article: [INTERESSANTE BEOBACHTUNGEN AN EPISEMA SCORIACEA  
ESPER \(LEP., NOCTUIDAE\) 46-47](#)